

UGL Version 3.01

Cordes & Graefe KG
EDV-Organisation
28066 Bremen
Postfach 10 66 23
Walter Laum
Telefon 0421 / 2029-179
Fax 0421 / 2029-280
Email:Laum@gc-gruppe.de

14.06.2002

Beschreibung des Datenaustauschs zwischen Warenwirtschafts-Systeme des Fachgroßhandels und Handwerker-Software.

Ende 1998 hat die GC-Gruppe (www.gc-gruppe.de) einen Standard für die Datenübertragung zwischen Fachhandel und Großhandel im Bereich Sanitär, Heizung, Klima definiert. Ziel des Datenaustauschs in dieser Form ist die Bereitstellung einer Lösung für die Kommunikation im Bereich Auftragsabwicklung. Diese Schnittstellen-Definition wurde **UGL** genannt. Der Name **UGL** ist angelehnt an die Schnittstellenbeschreibung der DIGIS-CD UGS (**U**eber**G**abe**S**chnittstelle) und bedeutet **U**eber**G**abeschnittstelle **L**ang. Die positiven Erfahrungen der Versionen 01.00 und 02.00 haben uns dazu bewegt, eine aktualisierte Version 03.00 zu veröffentlichen. Dort sind die Ergänzungswünsche unserer Kunden und Handwerks-Software-Partner eingeflossen. Versionen 01.00 und 02.00 wird weiterhin durch die GC-Gruppe unterstützt. Version 03.00 steht ab dem 1. April 2003 zur Verfügung. Jeder Kunde kann selbst entscheiden, in welcher Version er die Daten erhält. Der Import beim Großhändler unterstützt alle Versionen. Version 3.01 ist eine spezielle Version des Holzhandels mit ihren branchenspezifischen Besonderheiten und unterscheidet sich zu Version 3.00 nur durch die markierten Textbereiche innerhalb dieser Dokumentation.

Die Daten des Handwerks können auf unterschiedliche Arten dem Großhandel zur Verfügung gestellt werden. Zum einen werden die Daten im Dialog über das GC-Online-System eingelesen. Die Daten werden nach dem Einspielen direkt im Dialog auf Plausibilität geprüft. Fehlerhafte Artikelpositionen werden dem Kunden am Bildschirm angezeigt und werden als Textinformationen übernommen.

Zum anderen können die Daten über FTP in ein zugeordnetes Verzeichnis übertragen werden, wo sie automatisch vom Großhandel weiter verarbeitet werden.

Ausgehende Daten werden dem Kunden im GC-Online-System in einem gesonderten Bereich zur Verfügung gestellt.

Die Dateien werden im ASCII-Format mit fester Satzlänge übergeben. Am Satzende wird ein CR/LF angefügt. Numerische Felder werden rechtsbündig mit führenden Nullen abgespeichert. Alphanumerische Felder werden linksbündig mit angefügten Leerstellen übergeben.

Deutsche Sonderzeichen werden, wie in Datannorm 4.0 vereinbart, unterstützt.

Beispiel

Numerisch 11 Stellen, davon 2 Nachkommastellen (11,2)

Wert: 524,75

Dateidarstellung: 00000052475

Feste Satzlänge von 200 Bytes !

Datenübertragung **Großhandel** → **Handwerk**

Der Großhandel stellt regelmäßig die Daten in das Ausgangsverzeichnis des Kunden. Der Handwerker holt sich die Daten bei Bedarf selbst ab. Er ist für das Löschen der Daten in seinem Unterverzeichnis selbst verantwortlich. Seitens des Großhändlers werden alle Daten einmalig automatisch an den Kunden zurückgegeben, wenn der Vorgang über das Online-System eingetroffen ist. Weitere Vorgänge können vom Kunden selbst angefordert werden. Es ist auch möglich, Vorgänge mehrfach vom Kunden abzufordern.

Dateiname: Bxxxxxxx.nnn

B

konstant, immer „B“

xxxxxxx

Datum in der Form JJJMMTT

JJJ (000=2000; 001=2001 ...)

MM Monat

TT Tag

Bsp: 03.10.2000 = 0000310

nnn

Lfd.Dateinummer. Bei Erreichen

999 wieder beginnen mit 001.

Täglicher Neubeginn der Nummerierung

Datenübertragung **Handwerk → Großhandel**

Die Übergabe der Vorgänge vom Handwerker zum Großhandel können auf zwei unterschiedliche Arten durchgeführt werden. Zum einen steht bereits jetzt die Dialog-Möglichkeit im Rahmen von GC-Online zur Verfügung. In einem Eingabefeld wird der Dateiname der Handwerker-Datei samt Pfadangeben eingetragen. Nach Betätigung der „Bestätigungs-Maske“ werden die Daten online geprüft. Ein Fehlerprotokoll wird ggfs. ausgegeben.

Als Alternative steht eine asynchrone Batch-Übertragung zur Verfügung. Die Dateien werden dabei über FTP in ein Unterverzeichnis des Großhändlers abgestellt. Der Großhändler stellt sicher, daß diese Daten regelmäßig und kontinuierlich abgearbeitet werden. Für diesen Prozeß sind folgende Restriktionen zu beachten.

Dateiname:	Axxxxxxx.nnn	
	A	konstant, immer „A“
	xxxxxxx	Datum in der Form JJJMMTT JJJ (000=2000; 001=2001 ...) MM Monat TT Tag Bsp: 03.04.2001 = 0010403
	nnn	Lfd.Dateinummer. Bei Erreichen 999 wieder beginnen mit 001. Täglicher Neubeginn der Nummerierung

Die Datei muß kunden-individuell in ein Unterverzeichnis gestellt werden:

/QDLS/UGL/xxx/yyyyyy

/QDLS/IN/	konstant
xxx	Firmennummer des Großhändlers (wird vom Großhändler mitgeteilt)
yyyyyy	Kundennummer des Handwerkers beim Großhändler (wird vom Großhändler mitgeteilt).

Um die Daten über FTP auf den Rechner des Großhändlers zu übertragen, ist die Bereitstellung eines vollautomatischen Makros zu empfehlen. Dieses Makro sollte o.g. Parameter für die Dateiangaben beinhalten. Die notwendigen Kennwörter zum Anmelden auf dem Rechner des Großhändlers sind mit dem Großhändler zu vereinbaren.

P	=	Die Übergabe dieser Information ist zwingend erforderlich. Leerzeichen bei alphanumerischen Feldern oder Nullwerte bei numerischen Feldern sind dabei nicht erlaubt.
H	=	Die Bereitstellung dieser Information erfolgt durch den Handwerker.
G	=	Die Bereitstellung dieser Information erfolgt durch den Großhandel.

Satzart KOP Kopfdaten Pflicht-Satzart

Stelle VON	Stelle BIS	Länge	Nachkomma stellen	Bedeutung
1	3	3 PHG		KOP konstant. Satzart KOPF-Daten
4	13	10 HG		Kundennr. des Handwerkers (HW) beim Großhändler (GH)
14	23	10 HG		Lieferantenummer des Großhändlers beim Handwerker
24	25	2 PHG		Anfrageart: TB Abrufauftrag des HW beim GH AN Anfrage des HW beim GH BE Lieferauftrag des HW beim GH PA Preisangebot des GH zum HW AB Auftragsbestätigg. des GH zum HW
26	40	15 PHG		Anfragenummer des HW
41	90	50 HG		Kundenauftragstext
91	105	15 PG		Vorgangsnummer des GH
106	113	8 H	0	Gewünschtes Lieferdatum des HW in der Form JJJJMMTT (z.B: 3.10.2000 = 20001003) Die Angabe des Datums ist Pflichtfeld bei den Satzarten TB und BE. Bei AN ist diese Angabe optional.
114	116	3 PHG		Währungskennzeichen (EUR=Euro)
117	121	5 PHG		Versions-Kennzeichen (aktuell 03.01)
122	161	40 PHG		Name des verantwortlichen Sachbearbeiters des Sendenden.
162	162	1 HG		Kennzeichen Zuschnitt J/N

Folgende Antworten folgen auf die verschiedenen Anfragen:

AN → PA
TB → AB
BE → AB

Sendet ein Handwerker eine Bestellung (BE) zum Großhandel und bezieht er sich dabei auf ein vorhandenes Angebot oder Auftragsbestätigung, kann im Feld Vorgangsnummer des Großhandels die Angebots- bzw. Auftragsbestätigungsnummer des Großhändlers übertragen werden. Es handelt sich dann bei der Bestellung um einen Abruf aus diesem Ursprungsvorgang.

Satzart ADR**Abweichende Adressangaben (Optional)**

Stelle VON	Stelle BIS	Länge	Nachkomma stellen	Bedeutung
1	3	3 PH		ADR konstant. Satzart Adress-Daten
4	33	30 PH		Name 1
34	63	30 H		Name 2
64	93	30 H		Name 3
94	123	30 PH		Straße
124	126	3 H		Land (leer = Deutschland)
127	132	6 PH		Postleitzahl
133	162	30 PH		Ort

Satzart POA**Positionsdaten Artikel**

Stelle VON	Stelle BIS	Länge	Nachkomma stellen	Bedeutung
1	3	3 PHG		POA konstant. Satzart Positions-Daten Artikel
4	13	10 PH	0	Positionsnummer des HW
14	23	10 PG	0	Positionsnummer des GH
24	38	15 PHG		Artikelnummer
39	49	11 PHG	3	Auftrags- / Nachfragemenge
50	89	40 G		Artikelbezeichnung 1
90	129	40 G		Artikelbezeichnung 2
130	140	11 G	2	Einzelpreis Brutto
141	141	1 PG		Preiseinheit gemäß Datenorm 4.0
142	152	11 G	2	Netto-Positionswert
153	157	5 G	2	Rabatt 1
158	162	5 G	2	Rabatt 2
163	180	18 GH		Leistungsverzeichnis-Nummer (Titel und Positionen werden durch einen Punkt getrennt.)
181	181	1 G		Kennzeichen Alternativ-Position ' ' = Originalposition 'A' = Alternative
182	182	1 G		Positionstyp 'J' = Jumbo-Hauptposition (Stücklisten-Hauptpos.) 'U' = Jumbo-Unterposition 'H' = Reguläre Artikel-Hauptposition
183	183	1		Intern reserviert
184	186	3 G		Mengeneinheit
187	190	4 H		HKZ gemäß UGS-Schnittstelle
191	191	1 GH		Zuschnittdaten zu dieser Position vorhanden J/N

Satzart POZ**Positionsdaten Zuschnitt (wenn korrespondierender POA-Satauf Stelle 191 mit J markiert)**

Stelle VON	Stelle BIS	Länge	Nachkomma stellen	Bedeutung
1	3	3 PHG		POA konstant. Satzart Positions-Daten Artikel
4	13	10 PH	0	Positionsnummer des HW
14	23	10 PG	0	Positionsnummer des GH
24	27	4 PG	0	Höhe in mm
28	31	4 PG	0	Breite in mm
32	35	4 PG	0	Stärke in mm

Satzart POT Textzeilen (Optional)

Stelle VON	Stelle BIS	Länge	Nachkomma stellen	Bedeutung
1	3	3 PH		POT konstant. Satzart Positionstext-Zeilen
4	13	10 PH	0	Positionsnummer des HW
14	23	10 PG	0	Positionsnummer des GH
24	63	40 GH		Infotext 1
64	103	40 GH		Infotext 2
104	143	40 GH		Infotext 3
144	161	18 GH		Leistungsverzeichnis-Nummer

Satzart POB Verweise auf Bilddaten

Stelle VON	Stelle BIS	Länge	Nachkomma stellen	Bedeutung
1	3	3 PH		POT konstant. Satzart Positionstext-Zeilen
4	13	10 PH	0	Positionsnummer des HW
14	23	10 PG	0	Positionsnummer des GH
24	63	40 GH		Kurzbezeichnung (z.B: Color-Bild)
64	143	40 GH		Name der Bilddatei (als jpeg oder gif)
144	161	18 GH		Leistungsverzeichnis-Nummer

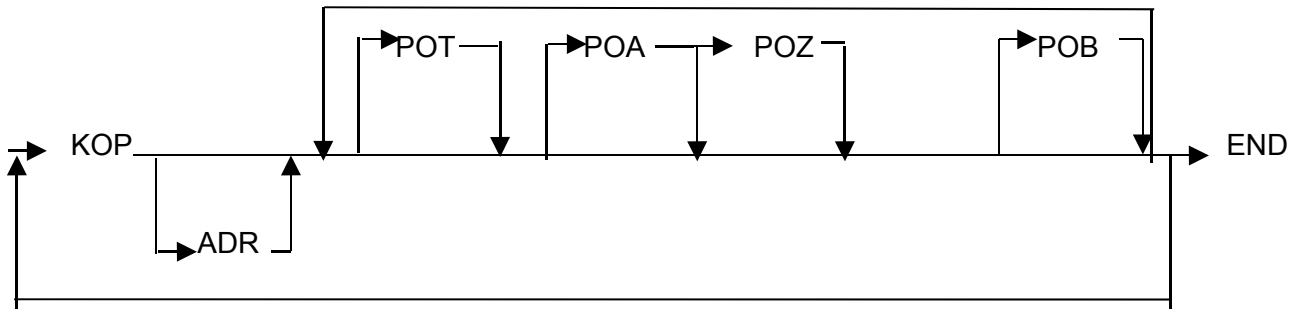
Satzart END Endesatz

Stelle VON	Stelle BIS	Länge	Nachkomma stellen	Bedeutung
1	3	3 PGH		END konstant. Ende einer Übertragung
4	43	40 GH		Zusatztext 1
44	83	40 GH		Zusatztext 2
84	123	40 GH		Zusatztext 3
124	163	40 GH		Zusatztext 4

Diese Texte dienen dem allgemeinen Informationsaustausch zwischen GH und HW.

Satzart RGD**Rechnungsdaten**

Stelle VON	Stelle BIS	Länge	Nachkomma stellen	Bedeutung
1	3	3 PG		RGD konstant. Satzart Rechnungs-Daten
4	13	10 PG		Rechnungsnummer des Großhändlers (GH)
14	15	2 PG		Belegart: RG Rechnung GS Gutschrift
16	23	8 PG		Belegdatum in der Form JJJJMMTT
24	26	3 PG		Währungs-Kennzeichen
27	37	11 PG	2	Brutto-Rechnungsbetrag
38	48	11 G	2	Mehrwertsteuer-Betrag
49	53	5 G	2	MwSt-%
54	64	11 PG	2	Netto-Warenwert
65	75	11 G	2	Skonto-Betrag 1
76	80	5 G	2	Skonto in % 2
81	88	8 G		Skonto-Datum 1 in der Form JJJJMMTT
89	99	11 G	2	Skonto-Betrag 2
100	104	5 G	2	Skonto in % 2
105	112	8 G		Skonto-Datum 2 in der Form JJJJMMTT
113	120	8 G		Netto-Fälligkeitsdatum
121	131	11 G	2	Skontofähiger Betrag



Besonderheiten bei der Übergabe

Rechnungsdaten vom

Großhändler zum Handwerker

Je Rechnung / Gutschrift des Großhändlers wird eine Datei erzeugt. Der erste übermittelte Datensatz hat die Struktur RGD. Sollten vorgangsunabhängige Daten berechnet werden (z.B. Transportsicherung) wird unmittelbar hinter der Satzart RGD ein Datensatz POA übergeben. Artikelnummer und Positionsnummern sind dabei **nicht** gefüllt. Ausschließlich das Textfeld als Erläuterung und der Netto-Positionswert werden gefüllt.

Da eine Rechnung mehrere Vorgänge betreffen kann, folgt nun die Kopf-Satzart KOP. Im Anschluß folgen Artikelpositionen. Werden innerhalb einer Rechnung mehrere Vorgänge abgerechnet, wird nach der letzten Position eines Vorgangs wieder eine Kopf-Satzart ausgegeben. **Die Satzarten POT und ADR werden nicht unterstützt.**

Als letzter Datensatz wird der Ende-Satz geschrieben.

Beispiel 1

Rechnung mit zwei Positionen in einem Vorgang.

RGD – KOP – POA – POA – END

Beispiel 2

Rechnung mit zwei je Positionen in zwei Vorgängen mit Rechnungspauschale „Transportsicherung“.

RGD – POA - KOP - POA – POA – KOP – POA – POA - END